



Sebastian Pless: Kreuzigungsfenster für die ev.-Kirche Molmerswende
(© Derix Glasstudios/Taunusstein, Manfred Gommert)
Titelbild: David Schnell, Fenster in der Johanneskapelle auf dem Naumburger Domfriedhof
(© Galerie Eigen + Art / Leipzig, Foto: Derix Glasstudios/Taunusstein, Manfred Gommert)

Übernachtung

Bitte buchen Sie eigenverantwortlich bis spätestens 25.8.2014 unter dem Stichwort »Tagung Glanzlichter«.

CK Domstadt-Hotels www.ck-domstadt-hotels.de

Garni Hotel Stadt Naumburg ^{☆☆☆}

Friedensstraße 6 | 06618 Naumburg
DZ/F 90 Euro | EZ/F 65 Euro
Tel.: 03445 / 7390
info@hotel-stadt-naumburg.de

Hotel Stadt Aachen ^{☆☆}

Markt 11 | 06618 Naumburg
DZ/F 90 Euro | EZ/F 65 Euro
Tel.: 03445 / 26 106-0
info@hotel-stadt-aachen.de

Hotel Zur Alten Schmiede ^{☆☆☆}

Lindenring 36 | 06618 Naumburg
DZ/F 90 Euro
Tel.: 03445 / 24 360
info@hotel-zur-alten-schmiede.de

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten über Tourist-Information Naumburg

Markt 6 | 06618 Naumburg
Tel.: 03445 / 273 125 | 273 123
Fax: 03445 / 273 128
tourismus@naumburg.de
www.naumburg-tourismus.de

Kontakt

Vereinigte Domstifter | Büro Öffentlichkeitsarbeit
Domplatz 19 | 06618 Naumburg
Tel.: 03445 / 23 01-105 | Fax: 03445 / 23 01-107
info@vereinigtedomstifter.de

Anmeldung

Anmeldungen werden ausschließlich auf elektronischem Weg entgegen genommen. Anmeldeschluss ist der 12. September 2014. Bitte nutzen Sie die Anmeldeformulare auf www.glanzlichter2014.de.



Tagungsgebühr

55 Euro | ermäßigt 50 Euro (Studenten, Schüler, ALG II-Empfänger)
Für unsere Planungssicherheit bitten wir Sie, die Teilnahme an den Abendveranstaltungen am Donnerstag und Freitag (Selbstzahler) gleichzeitig zur Tagung zu buchen. Alle Gebühren sind bis zum 15. September 2014 per Überweisung zu entrichten!

Empfänger: Vereinigte Domstifter
Deutsche Bank
SWIFT/BIC: DEUTDE8LXXX
IBAN: DE25 8607 0000 0648 0222 01

Stornierungen

Stornierungen können nur in schriftlicher Form erfolgen. Bis zum 16. September 2014 sind diese kostenfrei. Bei späterer Stornierung und Nichterscheinen kann die Tagungsgebühr leider nicht erstattet werden. Sie sind kurzfristig verhindert? Kein Problem! Sie können Ihre Anmeldung übertragen.

Mit freundlicher Unterstützung von



KUNSTSTIFTUNG
SACHSEN-ANHALT

Veranstalter



In Zusammenarbeit mit



LICHT LENKEN, RAUM SCHAFFEN

DIE GLASMALEREI,
DIE ARCHITEKTUR
UND DIE ANDEREN KÜNSTE

Tagung vom
25. bis 27. 09. 2014

im Rahmen der Ausstellung
»Glanzlichter. Meisterwerke
zeitgenössischer Glasmalerei«

Marienkirche am
Naumburger Dom



Die über Jahrzehnte hinweg unangefochtene Auffassung, dass Glasmalerei eine Kunst mit vor allem architektonischer, meist auch sakraler Funktion sei, wird heute nicht mehr vorbehaltlos akzeptiert. Sie ist einer neuen Aufgeschlossenheit gegenüber der Autonomie von Form, Farbe und Figur, Gegenstand und Thema gewichen. Damit rückt die Glasmalerei in engere Nähe zur sogenannten »freien« Kunst. Das neugewonnene Publikum, an museale und galeristische Betrachtungsweisen gewöhnt, aber auch mancher Auftrag- und Geldgeber sehen in dieser Situation eher das Kunstwerk an sich, weniger dessen Beziehung zum architektonischen Raum. Für Künstler, Auftraggeber, Architekten, Museumsleute und Denkmalpfleger erwachsen daraus brisante Fragen, insbesondere dort, wo künstlerisch ambitionierte Glasmalereiprojekte in architekturgeschichtlich hochrangigen Räumen realisiert werden. Deren Gelingen hängt indes nicht nur von Künstlern ab. Die Tagung fragt danach, ob und wie künstlerische Qualität begünstigt oder gar erzeugt werden kann, welche Planungssituationen geschaffen werden können und welche Stellung die Glasmalerei künftig im Verein mit Architektur und anderen Künsten einnehmen wird.

TAGUNGSPROGRAMM

DONNERSTAG 25. SEPTEMBER

15.00 Uhr | Anmeldung | Kreuzgang des Naumburger Doms

16.00 Uhr | Marienkirche am Dom

Begrüßung

Curt Becker (Dechant der Vereinigten Domstifter) und
Dr. Holger Brülls (Kurator)

16.30 Uhr | Dom

Aktuelle Licht- und Fensterfragen im Naumburger Dom

Thematischer Rundgang mit
Dipl.-Ing. Regine Hartkopf (Dombaumeisterin) und
Dr. Holger Kunde (Kurator)

18.30 Uhr | abendlicher Imbiss | Domgarten

20.00 Uhr | Marienkirche am Dom

Podiumsdiskussion

Moderator *Prof. Dr. Horst Schwebel* (Marburg)

21.00 Uhr | Ausklang | Domgarten (Selbstzahler)

FREITAG 26. SEPTEMBER

Tagesmoderation: *Dr. Holger Brülls* (Kurator)

9.30 Uhr | Naumburger Dom

Morgenandacht

Domprediger Michael Bartsch (Naumburg)

10.30 Uhr | Marienkirche am Dom

Begrüßung und Einführung

Dr. Holger Kunde und *Dr. Holger Brülls* (Kuratoren)

Strategien der Qualitätssicherung bei Glasmalereiprojekten im kirchlichen Raum

Dr. Ing. Heiko Seidel (Landeskirchenamt der
Nordkirche, Kiel)

Schwankend zwischen Wissenschaft und Kunst

Anmerkungen zur »modernen« Denkmalpflege im
Spannungsfeld zwischen Erhalten und Gestalten
Prof. Dr. Sigrid Brandt (Universität Salzburg)

12.45–14.30 Uhr | individuelle Mittagspause

Breite Öffentlichkeit und enger Begriff

Moderne Glasmalerei- und Kunstprojekte im Spannungs-
feld zwischen Auftraggeber, Künstler und Gemeinde
Kirchenrat Reinhard Lambert Auer (Evangelische
Landeskirche in Württemberg, Stuttgart)

Erleuchtung und Beleuchtung

Glasmalerei in neuer Architektur
Erzdiözesanbaumeister Dipl.-Ing. Martin Struck
(Erzbistum Köln)

»Künstlerfenster« – Qualitäts- oder Marketingbegriff?

Architekturgebundene Glasmalerei in Frankreich und
Deutschland
Dr. Adam C. Oellers (Museen der Stadt Aachen)

Abschlussdiskussion

18.30 Uhr | abendlicher Imbiss | Domgarten

SAMSTAG 27. SEPTEMBER

»Ganz weit weg und ganz neu«

Aktuelle Glasmalereiprojekte in Sachsen-Anhalt,
Busexkursion zu Dorfkirchen in der Region Halle / Bitterfeld

9.00 bis ca. 19.30 Uhr | Abfahrt / Ankunft Naumburg
Besucherparkplatz »Unter dem Dom« Freyburger Straße



Beispiele zeitgenössischer Glasmalerei in Sachsen-Anhalt: oben: Anja Quaschinski, Fenster für den Chorraum der ev. Kirche in Schwemsal (© Hein Derix KG / Kevelar, Michael Heymann) links: Christine Triebisch, Fenster für die ev. Kirche in Lindau b. Zerbst (© Uli Kuehnle / Halle)